

Protokoll
über die 66. Sitzung der Jugendkonferenz Harsefeld
am Mittwoch, dem 20. April 2016, 18.30 Uhr,
im „Jubs“, Jahnstraße 15, 21698 Harsefeld

Anwesend sind als stimmberechtigte Mitglieder:

1. Denise Preuß, Jugendkonferenzsprecherin
2. Henning Gärtner, Jugendkonferenzsprecher und Vertreter der Kindertagesstätte „Rappelkiste“
3. Melanie Mohnen, Schützenverein Issendorf
4. Almut vom Lehn, Friedrich-Huth-Bücherei
5. Lina Tidiks, Bund der Pfadfinderinnen und Pfadfinder Harsefeld
6. Anja Knorr, Verein Naturerleben e.V.
7. Tanja Ohrenberg, Leiterin Kindertagesstätte „Hand in Hand“
8. Malte Müller, DLRG – Ortsgruppe Harsefeld

Es fehlen von den stimmberechtigten Mitgliedern entschuldigt:

1. Marc Ramsauer, Schützenverein Harsefeld
2. Sylvia Cyperski, Schulsozialarbeiterin Selma-Lagerlöf-Oberschule
3. Gina Marie Scharnowski, Gemeindegewerkschaft

Es fehlen von den stimmberechtigten Mitgliedern unentschuldigt:

1. Markus Nitt, Schulförderverein Grundschule am Feldbusch
2. Schülervertreter Balthasar-Leander-Schule
3. Schülervertreter Aue-Geest-Gymnasium Harsefeld
4. Vertreter Ev.-luth. Kirchengemeinde Harsefeld
5. Carmen Neufang, Förderverein Rosenborn-Grundschule
6. Vertreter Sportangelverein Harsefeld
7. Vertreter Jugendfeuerwehr
8. Vertreter Kindergarten am Feldbusch
9. Vertreter, Rosenborn-Grundschule
10. Vertreter Spielmannszug Harsefeld
11. Schülervertreter der Selma-Lagerlöf-Oberschule

Anwesend sind als beratende Mitglieder:

1. Alfred Schüch, Leiter des Jubs Harsefeld, zugleich als Protokollführer
2. Denise Kempa, Mitarbeiterin des Jubs Harsefeld
3. Dominik Tischner, Kreisjugendpflege
4. Hans-Jürgen Stein, Kassenwart
5. Reinhard Oelkers, Flecken Harsefeld

Es fehlen von den beratenden Mitgliedern unentschuldigt:

1. Jessica Jennrich, Gleichstellungsbeauftragte
2. Vertreter Kreisjugendring

Gäste:

6. Thorsten Törner, Fraktion Die Grünen

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift über die 65. Sitzung vom 20. Januar 2016
4. Entlastung des Kassenwarts
5. Besprechung Sommerferienspaß 2016
6. Kooperationsmöglichkeiten
7. Anträge an die Jugendkonferenz
8. Anfragen und Mitteilungen

TOP 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit.

Jugendkonferenzsprecher Henning Gärtner eröffnet die Sitzung um 18.45 Uhr. Die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit werden festgestellt. Es sind 9 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

TOP 2: Feststellung der Tagesordnung

Die vorliegende Tagesordnung wird festgestellt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

TOP 3: Genehmigung der Niederschrift über die 65. Sitzung vom 20.01.2016

Frau Knorr vom Verein Naturerleben e.V. weist darauf hin, dass sie wieder mit „Naturerleben e.V. Harsefeld“ anstatt mit „Naturerleben e.V.“ angeschrieben worden ist.

Das Protokoll über die 65. Sitzung vom 20.01.2016 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

TOP 4: Entlastung des Kassenwartes

Vor der Sitzung der Jugendkonferenz hat eine Kassenprüfung mit der Vorsitzenden des Vereins Naturerleben e.V., Anja Knorr, und dem Kreisjugendpfleger Dominik Tischner stattgefunden. Es wurden keine Beanstandungen festgestellt und der Antrag auf Entlastung des Kassenprüfers gestellt:

Abstimmungsergebnis: 8 Stimmen dafür, 1 Enthaltung

TOP 5: Besprechung des Sommerferienspaßes 2016

Es wird angeregt, dass die Jugendkonferenz wieder Ferienspaßaktionen mitfinanziert.

Frau Kempa möchte gern einen „Human Soccer“ (Menschenkicker) ausleihen und fragt, ob die Jugendkonferenz Interesse hat, diese Ausleihe zu finanzieren. Weiterhin möchte sie für den Ferienspaß Suomo-Kostüme ausleihen. Der Vorschlag zum „Human Soccer“ wird allgemein begrüßt. Frau vom Lehn regt an, dies mit dem Bierfest des Stadtmarketings zu koppeln. Dadurch hätte man weitere Ansprechpartner. Hans-Jürgen Stein erklärt, dass dieses Human Soccer bereits während des Asfeld-Jubiläums 2016 zum Einsatz gekommen ist. Die Miete für das Human Soccer hat ca. 400 € betragen. Der Human Soccer soll als Ferienspaßveranstaltung der Jugendkonferenz durchgeführt werden.

Der Ferienspaß soll – wie im letzten Jahr – mitfinanziert werden.

Die Pfadfinder stellen fest, dass die Übernachtungs-Veranstaltung im letzten Jahr nicht angenommen wurde. Sie wissen noch nicht, was für eine Aktion sie in diesem Jahr anbieten werden. Sie wollen aber auf jeden Fall auch in diesem Jahr eine Ferienspaßaktion durchführen.

Anja Knorr vom Naturerleben e.V. möchte regelmäßig im Wald Bastelaktionen durchführen und diese von der Jugendkonferenz mitfinanziert haben. Es wird beschlossen, dass maximal die Hälfte finanziert wird und dass die Aktionen sich im üblichen finanziellen Rahmen, das heißt nicht mehr als 200 bis 250 € bewegen sollen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Frau vom Lehn merkt an, dass sie ein Programm für kleinere Kinder macht, weil die Großen erfahrungsgemäß im Sommer nicht die Bibliothek besuchen.

TOP 6: Kooperationsmöglichkeiten

Denise Kempa fragt, welche Vereine bereits miteinander kooperieren und ob Interesse besteht, eine Kooperation mit dem „Jubs“ einzugehen.

Der Kindergarten „Rappelkiste“ hat Interesse, im Sommer mit seiner Hortgruppe das „Jubs“ zu besuchen. Auch einen Besuch des Waldkindergartens würde der Hort interessant finden. Das wird von Seiten des „Jubs“ und von Frau Knorr begrüßt.

Anja Knorr teilt mit, dass am 18. Juni ein „Indianerfest“ im Waldkindergarten stattfindet, zu dem auch andere Kinder eingeladen sind.

- Um aktiv kooperieren zu können, wird vorgeschlagen, per E-Mail die jeweiligen Veranstaltungstermine rechtzeitig mitzuteilen, damit es keine Konkurrenz zwischen den Veranstaltungen entsteht.

TOP 7: Anträge an die Jugendkonferenz

- Es wird der Antrag gestellt, dass die Finanzierung des Ferienspaßes dahingehend geändert wird, dass nicht einzelne Anträge gestellt, sondern dass grundsätzlich alle Ferienspaßaktionen, an denen die Kinder und Jugendlichen teilnehmen können, zu 50 % bezuschusst werden, wenn die entsprechenden Quittungen zeitnah eingereicht werden. Für den Ferienspaß 2016 müssen die Quittungen spätestens bis zum 31.08.2016 eingereicht werden.

- Anja Knorr stellt noch einen Antrag auf zwei stabile Pavillons für die Jugendkonferenz. Die Jugendkonferenz beschließt, dass dieser Antrag während der nächsten Sitzung behandelt werden soll, um in der Zwischenzeit Informationen über die Qualität und Preise der Pavillons einzuholen.

TOP 8: Anfragen und Mitteilungen

- Henning Gärtner erklärt, dass er das Protokoll der letzten Sitzung nicht erhalten hat und regt an, dass das Protokoll mit der Einladung versendet werden sollte. Andere Mitglieder sehen es als sinnvoller an, wenn sie das Protokoll schon früher erhalten. Der Einfachheit halber sollte das Protokoll aber vielleicht mit der Einladung versendet werden.
- Der Schützenverein Harsefeld fragt an, ob die Sitzungen der Jugendkonferenz in Zukunft um 19.00 Uhr, statt um 18.30 Uhr beginnen könnten. Der Beginn um 19.00 Uhr wird für die nächste Konferenz beschlossen.
- Die nächste Jugendkonferenz soll am Mittwoch, dem 31.08.2016, um 19.00 Uhr wieder im Jubs stattfinden.

Jugendkonferenzsprecher Denise Preuß und Henning Gärtner schließen die Jugendkonferenz um 19.50 Uhr.

Alfred Schüch
Protokollführer

Allen Jugendkonferenzmitgliedern zur Kenntnis

Herrn Gemeindedirektor Schlichtmann zur Kenntnis

Allen Ratsmitgliedern zur Kenntnis

Niederschrift ins Internet stellen